

Laubfrosch

Hyla arborea



Artbeschreibung

Die Oberseite des Laubfrosches ist leuchtend grün gefärbt und glatt. Ein schwarzer Streifen entlang der Körperseite trennt die Oberseite vom weisslichen Bauch. Das Männchen hat eine kehlständige Schallblase. Der Laubfrosch ist mit seiner Körperlänge von ca. 4 cm die kleinste einheimische Froschart.

Er ist eine typische Pionierart, die am schnellsten auf die neu revitalisierten Elemente anspricht und diese auch annehmen kann.

Lebensraum

Der Laubfrosch besiedelt vorzugsweise temporäre, gut besonnte Kleingewässer aller Art (Grundwasserpflützen, Altarme, Tümpel, usw.). Er ist darauf angewiesen, dass seine Laichgewässer alle 2-3 Jahre austrocknen. So werden seine grössten Feinde, wie Fische, Grosslibellenlarven und andere Wasserinsekten eliminiert und seine Larven können sich optimal entwickeln.

Status

Rote Liste Status: stark gefährdet

Verbreitung



1995



2008

Entwicklung

Der Laubfrosch konnte sich dank den zahlreichen, neuen Gewässern aller Art explosionsartig ausbreiten. Er gehört heute zu den häufigsten Amphibienarten im Seebachtal.